

Kita Feldbrunnenstraße

mit

Dependance Neue Rabenstraße

Marte Meo Pilotkita der



Was MarteMeo bedeutet

Der Begriff MarteMeo ist angelehnt an lateinische Worte und bedeutet „aus eigener Kraft“.

MarteMeo beschreibt eine pädagogische Haltung und Methode. Die Haltung ist ressourcenorientiert, schaut also auf die Stärken der Kinder. MarteMeo wird methodisch durch Videoaufnahmen unterstützt.

MarteMeo in der Praxis

Praktisch bedeutet es, dass wir kleine Videosequenzen im ganz normalen Kitaalltag der Kinder aufnehmen. So filmen wir z.B. gemeinsame Spielsituationen von Kindern, eine Bilderbuchbetrachtung mit einer pädagogischen Fachkraft oder ein Gespräch der Kinderkonferenz. In der Regel wird ca. fünf Minuten gefilmt.

Diese Filmsequenzen werden im Team angesehen und besprochen.

Die konkrete Situation kann also ganz lebendig gesehen und reflektiert werden und wird nicht aus der Erinnerung beschrieben.

Dabei leiten uns Fragen wie: Was gelingt den Kindern gut? Wo gelingt Kommunikation und Miteinander? Wie genau geschieht das? Was ist daran wichtig für die Kinder?

Wir überlegen dann, wie die pädagogischen Fachkräfte die Kinder bei dem, was gelingt, stärken können. Und wie die Kinder bei nächsten Schritten unterstützt werden können.

Die Anwendung von MarteMeo

In der Anwendung von MarteMeo unterscheiden wir Spielsituationen, in denen wir den Kindern folgen und positive Leitungsmomente, in denen Erwachsene die Situation steuern. Für Beides ist wichtig, was das Kind im Gesicht der pädagogischen Fachkraft erkennen und in dem Tonfall der Sprache wahrnehmen kann.

Spielsituationen

In einer Spielsituation, in der sich die pädagogische Fachkraft einem oder mehreren Kindern widmet, ist die Aufmerksamkeit ganz beim Kind. Wir warten ab und folgen den Initiativen der Kinder. Dabei benennen wir, was gerade geschieht. Das Kind spürt die Aufmerksamkeit und den guten Kontakt. Dadurch erfährt es Wertschätzung, kann Vertrauen und Selbstbewusstsein entwickeln.

Positive Leitungsmomente

In positiven Leitungsmomenten gibt es einen klaren Anfang. Die erwachsene Person sagt, was nun geschehen soll und benennt genau, was das Kind tun kann. Z.B.: „Wir gehen gleich los, Du kannst schon mal Deine Schuhe holen.“

Dadurch kann das Kind die Situation einschätzen und gewinnt Sicherheit. Die pädagogische Fachkraft benennt, was sie selbst tut und bestätigt die Handlungen des Kindes.

Der positive Leitungsmoment wird von der erwachsenen Person durch ein klares Ende abgeschlossen. Z.B.: „Jetzt sind wir fertig angezogen und gehen los.“

MarteMeo Pilotkita

Die Kita Feldbrunnenstraße mit der Dependance Neue Rabenstraße ist die MarteMeo Pilotkita der Elbkinder. In unserer Kita hat MarteMeo einen besonderen Stellenwert. Das Besondere ist, dass alle pädagogischen Fachkräfte zu „MarteMeo Practitionern“ ausgebildet sind bzw. werden.

Die pädagogischen Leitungskräfte nehmen derzeit außerdem an dem Aufbaukurs zur „MarteMeo Fachberaterin“ teil.

MarteMeo prägt unser pädagogisches Handeln und unser Miteinander im Alltag. Wir wenden MarteMeo wie beschrieben an.

Weil alle pädagogischen Fachkräfte die Qualifizierung erhalten, bildet MarteMeo eine starke Basis in unserer Kita.